



## Protokoll

### 4. Vernetzungstreffen Herz Jesu am 27.10.2022

Leitung der Sitzung: Michael Walta mit dem PGR-Team Herz Jesu  
Beginn: 19.35 Uhr nach einer Zeit zum Ankommen

#### Anwesend:

Ludger Ahle (Küster), Brigitte Battling (kfd), Peter Becker (Kolping), Dorothea Filthaut, Dr. Werner Filthaut, Anne Gerbracht, Renate Grobbel (Marktcafé), Daniela Hackmann (PGR), Birgit Jacoby (GR alt), Annika Jorde (PEP Lokale Projektgruppe Herz Jesu (LokPro)), Veronika Kampmann (Pfarrbüro, Küster, Herz Jesu Voices), Eva Karlik (JuKS, Kinderkirche), Regina Kernebeck (Messdiener, KTB), Stefanie Köster (LokPro), Rita Linnemann (KÖB), Simone Maahs (GR alt), Christel Mader (kfd, Team Blumenschmuck), Klaus Mehring (KV), Michael Meurer (Förderverein u.a.), Johannes Mintrop (Förderverein), Katrin Nauber-Happel (Chorgemeinschaft), Pater Johnson Mudavassery, Heinrich Pütz (Begrüßungsdienst), Maite Rodemann (JuKS), Elisabeth Rudersdorf (Gemeindeleiterin), Berthold Scheele (Lekkos), Thomas Schuchert (LokPro, Kolping), Kerstin Schulte-Holtey (PGR), Gisela Schwolow (kfd), Beate Sommer (KÖB), Michael Stricker (TVE), Mechthild Tiemann (Caritas), Michael Walta (PGR), Noelle Walta (LokPro, Jugend)

#### Begrüßung und geistlicher Impuls

M. Walta begrüßt die wieder erfreulich zahlreichen Anwesenden.  
Im geistlichen Impuls wird des verstorbenen Pastors Gerhard Witzel gedacht und eine Trauerkarte auf den Weg gebracht.

#### 1. Rückblicke

- **Einführung von Elisabeth Rudersdorf als Gemeindeleiterin (11.09.2022) und Beauftragung zum außerordentlichen Taufdienst (23.10.2022)**

Die Gemeinde heißt Elisabeth Rudersdorf nochmals herzlich willkommen in ihren neuen Rollen!  
E. Rudersdorf zeigt sich ihrerseits zufrieden und dankbar.

Am 23.10. wurden im Essener Dom insgesamt 16 Laien mit dem außerordentlichen Taufdienst beauftragt. Damit nimmt das Bistum deutschlandweit eine Vorreiterrolle ein.

Im Plenum wird beklagt, dass das Konzept nicht zu Ende gedacht wurde: Der sehr eingeschränkte Dienst entspreche einer Nottaufe, da etwa die Salbung mit Chrisam nicht vorgesehen ist. Dennoch müsse man dankbar sein für solche kleinen Schritte. Auch Jesus sei schließlich „nur“ getauft und nicht gesalbt worden.

- **Gemeindeflohmarkt (11.09.2022)**

71 Interessenten hatten sich zum Gemeindeflohmarkt angemeldet, 56 Verkaufsstände konnten im Laufplan unseres Dorfes verzeichnet werden. Einige Nachbarschaften haben sich zusammengeschlossen und ihr eigenes Straßenfest daraus gemacht. Dass es ein guter Erfolg war, lässt sich an der Spendensumme erkennen: 6900 € wurden eingenommen, 2300 € für jedes der im Vorfeld benannten Hilfsprojekte (Nikolaushaus, Essener Elterninitiative krebskranker Kinder, Geflüchtete aus der Ukraine). Zu erwähnen ist, dass die Herren Brünger und Düsterhus am Freitagabend nach ihrem Clavichordkonzert (9.9.) in der Kirche ein Spendenkörbchen kreisen ließen und so 180€ beisteuern konnten. Größere Summen (über 500€) kamen ebenfalls vom Büchereiteam, vom Eine-Welt-Stand, von zwei Nachbarschaften sowie von einer einzelnen Familie. Vielen Dank an alle Beteiligten und alle Spender\*innen. Und vielen Dank an den Förderverein der Gemeinde für das Klären der Finanzangelegenheiten und an Familie Mintrop fürs Aufrunden.

Tenor ist, jedes Jahr einen Dorfflohmarkt zu veranstalten, viele - Verkäufer wie Besucher - haben den Wunsch geäußert. Da sich gleichfalls viele Menschen auf ein reguläres Gemeindefest 2023 freuen, wird vorgeschlagen, einen Flohmarkt zu integrieren (Samstagnachmittag rund ums Gemeindeheim / sonntags auf der Wiese hinter dem Heim oder rund um die Kirche).

Die Anfrage, warum kein Spendenanteil für Herz Jesu vorgesehen gewesen sei, wird dahingehend beantwortet, dass momentan der Geldbestand relativ gut sei. In Zukunft werde dies allerdings ganz anders aussehen, sollte der Vorschlag der Lokalen Projektgruppe hinsichtlich multifunktionaler Nutzung der Kirche umgesetzt werden können (siehe TOP 2). Dann werde manche Sonderaktion erforderlich werden.

#### ▪ **Kolping Festakt 100 Jahre +2 (23.10.2022)**

Der Festakt wird – nach großem Vorbereitungsaufwand – als sehr gelungen bezeichnet. Auch der Imbiss im Anschluss im hinteren Bereich der Kirche wurde allgemein befürwortet und gut angenommen.

Es wird festgestellt, dass im Zuge der allgemein sinkenden Zahl der Gottesdienstteilnehmer auch und gerade als „Festmessen eines Verbandes“ angekündigte Gottesdienste nicht übervoll besetzt sind. Nichtverbandsmitglieder halten sich offenbar zurück.

## **2. Lokale Projektgruppe – Stand der Dinge**

M. Meurer präsentiert stellvertretend für die Gruppe den nach umfangreicher Vorarbeit entwickelten ersten Entwurf eines Vorschlags für die Zukunft des Standortes Herz Jesu. Er soll in dieser Form bei der Steuerungsgruppe der Pfarrei eingereicht werden. Nach der überraschenden Neuigkeit über den großen Sanierungsbedarf der denkmalgeschützten Kirche gab es in der Projektgruppe den Konsens: Wenn schon investiert werden muss, wäre es schade, in ein Denkmal zu investieren, sondern die Kirche sollte so ertüchtigt werden, dass es ein großer Wurf, ein entschiedenes Projekt mit Zukunft wird.

Dies rief den Architekten Bruno Braun auf den Plan, der, begeistert von der Kirche, von sich aus einen Entwurf für Multifunktionalität vorlegte. Dieser sieht vor, die Sichtachse zum Hochaltar zu erhalten, damit auch die volle Nutzbarkeit der Orgel. Der vordere Teil bliebe für liturgische Feiern erhalten, rechts und links in den Seitenschiffen sind Gruppenräume, eine Küche, Sanitäranlagen vorgesehen, der hintere Teil könnte für Empfänge, Veranstaltungen u.a. genutzt werden.

Eine detaillierte Übersicht über diesen ersten Entwurf samt Erläuterungen hängt in der Kirche aus.

Er wird nach dem heutigen Vernetzungstreffen auch am Sonntag, 30.10., im Anschluss an die Messe in der Kirche vorgestellt. Um Resonanz wird gebeten.

Der Lokalen Projektgruppe wird herzlich für den außerordentlichen Einsatz gedankt!

Der Vorschlag erhält allgemeine Zustimmung als ausgesprochen zukunftsorientierte Lösung.

Ergänzende Überlegungen (mögliche Vertauschung der Seiten um den barrierefreien Eingang auf der Südseite zu erhalten und auf der Nordseite Raum zu gewinnen; Präzisierung der möglichen Räume für KÖB und Kontaktstelle,...) werden von der Projektgruppe festgehalten.

## **3. Energiesparvorschläge für Kirche und Gemeindeheim**

Das von Kirchenvorstand, Verwaltung und Pfarrgemeinderat zusammengestellte Maßnahmenpaket zur Einsparung von Energiekosten liegt allen Anwesenden in schriftlicher Form vor.

Ergänzend wird vorgeschlagen, dass Lichtquellen, die im Gemeindeheim nicht benötigt werden, ausgeschaltet werden sollten.

Allerdings wird angemerkt, dass das Sparkonzept nicht bis zu Ende gedacht erscheint. So war es in der Kirche schon am vergangenen Sonntag beim Kolping-Festakt kalt, die Leute nach 3 Stunden durchgefroren. Dies bei noch milden Außentemperaturen. Die Vorgabe von demnächst 8°C (erst wenn die Temperatur darunter fällt, wird geheizt) wird als ausgesprochen sportlich empfunden. Besonders auch für Konzerte ist solch eine Innentemperatur nicht vorstellbar und für Musiker unmöglich. Es wird überlegt, wie dem begegnet werden kann, damit die Kirchen nicht als Unwohlführlort empfunden werden. Kann Geld für gespendet werden, damit Konzerte stattfinden können?

Neue, effektivere Heizsysteme sind für die Zukunft angedacht. Dennoch kann schon wegen der Orgel die Innentemperatur nicht beliebig hoch- und runtergefahren werden. Eine gewisse Konstanz ist erforderlich. Auch muss Schimmelbildung vermieden werden.

Zwar wurden Thermometer und Feuchtigkeitsmessgeräte aufgestellt, aber wer behält sie Tag für Tag verantwortlich im Auge? Der Orgelbeauftragte der Pfarrei? Wer verantwortet die bei welcher Temperatur erforderliche Belüftung? Ehrenamtliche können damit kaum beauftragt werden.  
K. Mehring nimmt die Anfragen mit in den Ausschuss des Kirchenvorstandes.

#### **4. Allerheiligen**

Um 10.00 Uhr findet eine Hl. Messe statt, die von der Chorgemeinschaft mitgestaltet wird.  
Um 15.00 Uhr Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof. Im Anschluss daran wird herzlich eingeladen, bei Heißgetränken und Kuchen im Bereich der Totenhalle noch ein wenig zusammenzubleiben.  
(Orga: A. Gerbracht, D. Hackmann, R. Kernebeck, M. Rodemann)

#### **5. Frühschichten im Advent**

Jeweils dienstags um 6.00 Uhr:  
29.11. Herz Jesu, 06.12. St. Georg, 13.12. Gemeindeheim St. Josef, 20.12. St. Suitbert  
Anschließend wird herzlich eingeladen zum gemeinsamen Frühstück.

#### **6. Adventszeit**

- **Adventsbasar (Sonntag, 20.11.2022)**  
Von 11-17 Uhr als Laufstraße mit Cafeteria im Gemeindeheim. Kuchen und Kekse dafür dürfen gerne gebacken werden! Zusätzlich bietet die Reli AG Waffeln und Glühwein an.
- **Faire Adventtüten** können – auch in der Kontaktstelle - zum Preis von 18 € vorbestellt werden.
- Auch in diesem Jahr wieder: **Sonntag, 11.12.: Verkauf von fairen Orangen aus Calabrien**
- **Adventsfenster**  
In diesem Jahr ökumenisch: Eröffnung immer Freitag und Samstag um 18 Uhr an Orten im ganzen Dorf, sonntags um 11 Uhr nach der Messe am Gemeindeheim Herz Jesu.  
Wer sich mit einem Fenster beteiligen möchte, möge sich umgehend melden bei [Ute.fischer@jesus-lebt-kirche.de](mailto:Ute.fischer@jesus-lebt-kirche.de). Es wird dann ein Laufplan erstellt.  
M. Meurer wird das Angebot in den nächsten Newsletter aufnehmen.

#### **7. Weihnachten**

- **Krippenaufbau**  
Mittwoch, 14.12.22, 16.00 Uhr in der Kirche  
Aufstellen der Tannenbäume anschließend um 17.30 Uhr  
Herzliche Einladung/Bitte mitzumachen. Einfach vorbeikommen!
- **Gottesdienste am Heiligen Abend in Herz Jesu**  
Familiengottesdienste um 15.30 Uhr und um 17.00 Uhr in unserer Kirche  
Voraussichtlich ist keine Anmeldung erforderlich.  
Christmette: 21.00 Uhr  
Weitere Angebote in der Pfarrei folgen in Ankündigungen und Aushängen.
- **Warten auf's Christkind**  
Ob das Angebot stattfinden kann, ist noch nicht sicher. Bisher traf sich das Team am Heiligen Abend um 14 Uhr mit den Kindern im Gemeindeheim und ging später gemeinsam zum Gottesdienst.

#### **8. Neujahrsempfang mit Neuzugezogenentreffen (08.01.2023)**

C. Struzek soll für die Mitorganisation angefragt werden. M. Meurer erstellt wieder eine Präsentation mit den Ereignissen des vergangenen Jahres. Alle Gruppen, Verbände und Dienste werden gebeten, zeitnah Fotos für die Präsentation zu schicken an [meurermichael@t-online.de](mailto:meurermichael@t-online.de) !  
Die Messdiener backen Waffeln.  
V. Kampmann schickt eine Liste der Neuzugezogenen der letzten Jahre an die Kontaktstelle. Dort werden die Einladungen erstellt.

## 9. Sternsingeraktion (14./15.01.2023)

C. Struzek: Die Sternsingervorbereitung hat begonnen, beide Durchführungsmöglichkeiten werden in Erwägung gezogen. In Planung sind das von „Haus-zu-Haus-laufen“ samstags (die Hauptstraßen) und sonntags (die Nebenstraßen) sowie der singerpoint samstags bei Aldi von 11-14 Uhr und der Drive-in sonntags am Gemeindeheim von 11-16 Uhr. Dafür brauchen wir viele Sänger, Kinder und Helfer!

Wir werden so flexibel sein, dass wir auf die jeweilige Coronalage vorbereitet sind. Wenn sich die Coronalage wieder dermaßen zuspitzt, dass Gruppenbildung unmöglich wird, haben wir das Konzept der letzten beiden Jahre auch parat.

## 10. Blitzlichter aus den Gruppen und Verbänden

- Die **Bücherei** freut sich, E. Karlik als neue Mitarbeiterin gewonnen zu haben!
- Die **Caritas** plant diesmal wieder eine Weihnachtsfeier in bewährter Form. Termin: Freitag, 06.01.23
- Die **Kolpingsfamilie** wird das Gelände an Kirche und Gemeindeheim am 05.11. winterfest machen.  
Weitere Termine: Sonntag, 27.11. offenes Adventssingen an der Burg  
Samstag, 03.12. Nikolausfeier in der Kirche, offen für alle!  
Anschließend Glühwein u.a. im Gemeindeheim  
Mittwoch, 14.12. Krippen- und Tannenbaumaufbau (s.o.)
- Die **Chorgemeinschaft** nimmt wieder Fahrt auf. Folgende Messen werden mitgestaltet:  
Allerheiligen 10.00 Uhr  
1. Adventssonntag 10.00 Uhr (nachgeholtes Cäcilienfest)  
2. Weihnachtstag 10.00 Uhr
- Die **kfd** lädt ein zur Adventsfeier im Gemeindeheim am Freitag, 01.12. von 15-18 Uhr.  
Kartenverkauf beim Basar, Restkarten anschließend in der Kontaktstelle.  
Es wird darüber informiert, dass die kfd Überrauch sich auflösen wird. Eine Fusion mit Burgaltendorf ist nicht geplant, ein paar Mitglieder werden jedoch in Burgaltendorf eintreten.  
Der Spielenachmittag läuft wieder. 14tägig mittwochs von 15-17 Uhr. Herzliche Einladung! Aktuell treffen sich etwa 18 Personen, Männer und Frauen.

## 11. Raum für Ideen

Es wird an der Umsetzung der Anregungen des letzten Treffens gearbeitet!

## 12. Neues aus

- **Kirchenvorstand**  
K. Mehring berichtet:
  - Der Kirchenvorstand hat die bekannten Energiesparmaßnahmen verabschiedet.
  - In den Seniorenwohnungen am Kirchhof erfolgt aktuell die Renovierung und Neuvermietung einer Wohnung.
  - Es wurde ein neues Gutachten für den Renovierungsbedarf der Kirche von außen erstellt.
- **und Pfarrgemeinderat**
  - Am 26.10. hat im Gemeindeheim Byfang ein Workshop des PGR stattgefunden zum Thema Selbstverständnis (Netzwerkermöglichend, ordnend, strukturierend) und Arbeitsvereinbarungen (Sitzungsfrequenz, neue Arbeitsformen wie Sprintgruppen, Klärung von Zuständigkeiten, „Hüttenabend“).
  - nächste Sitzung: Donnerstag, 3.11.

## 13. Termine und Verschiedenes

- **Verabschiedung Pastor Pater Johnson (26.02.2023)**  
Alle Anwesenden nehmen mit großem Bedauern zur Kenntnis, dass Pastor Pater Johnson uns verlassen wird, um nach Indien zurückzugehen. Seine Verabschiedung wird in Dilldorf stattfinden. Ein Vorbereitungskreis hat sich bereits gebildet.

- **04.-06.11. Theaterwochenende des KTB**

Alle Vorstellungen sind sehr zur Freude aller ausverkauft.

- **06.11. Auftakt der Erstkommunionvorbereitung**

Familienmesse mit Einführung der Kommunionkinder.

175 Kinder (in 25 Gruppen) wurden in der gesamten Pfarrei angemeldet, 32 davon in Herz Jesu (5 Gruppen).

- **06.11. Sonntagstreff der KÖB**

Mit Bücherflohmarkt, Cafeteria, Buchvorstellung (R. Siepmann) und Vorlesestunde für Kinder (M. Gimbel)!

- **20.11. Christkönigsfest mit Einführung der neuen MessdienerInnen**

In den Gruppenstunden immer sonntags nach der Messe wurden 8 neue MessdienerInnen mit Engagement und viel Freude auf ihren Dienst vorbereitet. Insgesamt besteht das Team zur Zeit aus 15 jungen Leuten. Dem Leitungsteam wird herzlich für den Einsatz bei der Vorbereitung der „Neuen“ gedankt!

- **04.12. Familienmesse, mitgestaltet von Kolping Junge Familien**

- **Coronaläuten wurde zum Friedensläuten**

Manch eine/r stellt sich die Frage, warum um 19.30 Uhr täglich noch immer geläutet wird, obwohl die heiße Phase der Corona-Zeit vorbei zu sein scheint. Die Erklärung: Das tägliche Läuten an unserer Kirche um 19.30 Uhr mahnt den Frieden an! In der Ukraine – aber auch in allen anderen Krisenherden der Welt, in denen unschuldige Menschen brutal den skrupellosen Machtinteressen von Despoten geopfert werden. Wir läuten weiter im Gedenken an sie alle!

M. Meurer wird diese Information in einen der nächsten Newsletter aufnehmen.

- **Newsletter (Gemeindeinformationen)**

Der Newsletter ist zu einem sehr geschätzten Medium geworden. Zur Zeit wird er von Michael Meurer allein verantwortet.

1. Für die Redaktion bittet er um eine zweite Person, die mit ihm zusammenarbeitet.
2. Damit die Informationen aktuell und breitgefächert sind, mögen die Gruppen und Verbände ihm bitte alle Termine und Hinweise mitteilen.

Kontakt: [meurermichael@t-online.de](mailto:meurermichael@t-online.de)

- **Termin Taferinnerungsfeier 2023**

A. Gerbracht, D. Hackmann und M. Meurer werden einen Termin ausmachen.

- **Gemeindekalender 2023**

Alle Gruppen, Verbände und Dienste werden gebeten, ihre Termine für 2023, die in den Gemeindekalender aufgenommen werden sollen, bis Ende November an D. Hackmann [d-hackmann@gmx.de](mailto:d-hackmann@gmx.de) zu schicken!

- **Dankeschöns**

Wie immer wird allen Engagierten herzlich gedankt! Viel guter Einsatz geschieht unsichtbar, im Hintergrund. In dem Zusammenhang auch ein Dank für die Installation der Desinfektionsmittelpender in der Kirche. Sie funktionieren perfekt. Eine gute Wahl.

- **Termin für das nächste Vernetzungstreffen: Montag, 23.01.23, 19.15 Uhr im KOTten.**